

HILFE



MX RPi Openbox Remix

Standard-Benutzer: mxob

Standard-Passwort: mxob

Dieses **inoffizielle** MX-23 OpenBox Respin vereint das MX-23 Official Raspberry Pi Respin basierend auf Debian 12 (Bookworm), <u>Openbox</u> und verschiedene Anwendungen, die für die Fluxbox-Version von MX Linux entwickelt wurden.

Dieses Betriebssystem benötigt Xorg als Display-Server (=Standard).

Es funktioniert nicht unter Wayland.



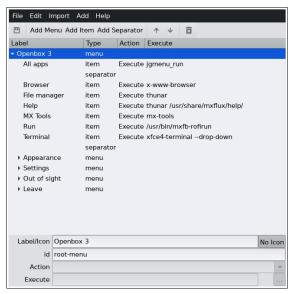
Standard-Desktop

- Linke Mitte: Dock (*tint2*)
- Rechts oben: Desktop-Systeminformationen (*conky*)
- Unten in der Mitte: Benachrichtigungsbereich, mit einem Systray (stalonetray) und einer Uhr (tdc)

STARTEN: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine beliebige Stelle des Desktops, um das Hauptmenü aufzurufen (im Folgenden: "**Menü**").

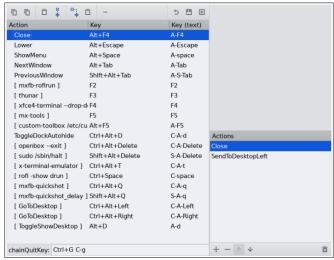
Grundlegende openbox-Konfiguration (~/.config/openbox/)

- Autostart: Programme, die zu Beginn einer Sitzung gestartet werden sollen, werden in dieser flachen Datei aufgelistet, die über Menü > Einstellungen > Autostart leicht verständlich ist und direkt bearbeitet werden kann.
- menu.xml: Dieses <u>statische</u> Menü mit vom Benutzer ausgewählten Anwendungen wird bequem über Menü > Einstellungen > Menüs > Desktop-Menü (*obmenu2*) verwaltet. Siehe unten für andere Menüs.



Der Menü-Editor mit geöffneter menu.xml

• rc.xml: Dies ist die Hauptkonfigurationsdatei für die Einstellungen und das Verhalten von Openbox. Sie enthält Tasten (auch Tastenkombinationen genannt), die mit Menü > Einstellungen > Tasten (obkey) einfach verwaltet werden können.



Das Schlüsselmanagement-Tool ist einsatzbereit

Desktop-Symbole

Schreibtischsymbole können mit **iDesktool** eingerichtet und verwaltet werden, einem Tool, das von MX Linux-Entwicklern und -Benutzern an eine frühere Anwendung angepasst und modernisiert wurde: **Menü > Erscheinungsbild > Desktop-Symbole**. Dieses Tool erleichtert die Verwendung von Desktop-Symbolen in Fenstermanagern wie Openbox erheblich. Es ist sehr einfach, sollte nur wenige Fragen aufwerfen und wird von einer <u>ausführlichen Hilfedatei</u> unterstützt.



Hauptbildschirm von iDesktool

Dock

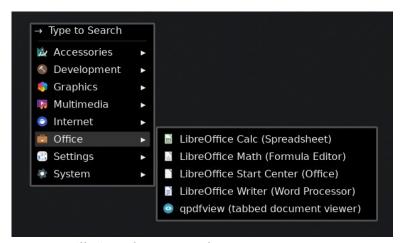
Das Standard-Dock wird von <u>tint2</u> bereitgestellt. Einstellungen: **Menü** > **Einstellungen** > **Dock**. Drücken Sie die Schaltfläche "Config", um den grafischen Editor zu öffnen. Klicken Sie auf *basic-dock-tint2rc* und dann auf "Launcher" in der linken Spalte. Verwenden Sie die Pfeile in der mittleren Spalte, um ausgewählte Anwendungen hinzuzufügen, zu entfernen und neu zu positionieren.



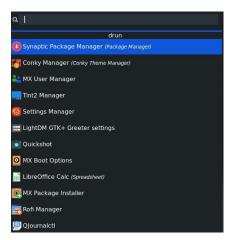
Menüs

Neben dem statischen Menü gibt es zwei weitere Menüs, die unterschiedliche Benutzereinstellungen ermöglichen:

- Alle Apps (jgmenu), der oberste Eintrag im statischen Root-Menü, bietet einfachen Zugriff auf die installierten Anwendungen, die nach Kategorien geordnet sind. Um eine Anwendung direkt zu finden, klicken Sie auf das obere Suchfeld (das Wort "Suchen" bleibt sichtbar) und geben Sie den Namen oder einen beschreibenden Begriff ein. Einstellungen: Menü > Einstellungen > Menüs > Alle Anwendungen (jgmenu_run). Details in der jgmenu-Übersicht.
- **Rofi** wird bequem mit der Taste aufgerufen: *Strg* + *Leertaste*. Es wird hier in erster Linie als App-Launcher verwendet, obwohl es auch andere Funktionen hat. Er ist alphabetisch geordnet, bringt aber häufig verwendete Apps an den Anfang der Liste. Einstellungen: **Menü** > **Einstellungen** > **Menüs** > **Rofi** (*mx-rofi-manager*). Einzelheiten im MX-Wiki.



Das Menü Alle Apps, das eine Unterkategorie zeigt



Das Rofi-Menü (dmenu)

Lokalisierung

- Statisches Menü. Das statische Standardmenü wird in der <u>von DeepL generierten</u> Übersetzung ausgeliefert, wenn eine passende Übersetzung für das Gebietsschema des Benutzers in /usr/share/mxob/menu-translations vorhanden ist.
- Alle Anwendungen und Rofi-Menüs. Die Lokalisierung von Name und Kommentar hängt von den einzelnen Desktop-Dateien in /usr/share/applications ab.

Benachrichtigungsbereich

Zur Erstellung des Benachrichtigungsbereichs werden zwei separate, eigenständige Anwendungen verwendet: *stalonetray* und *tdc*. Sie können separat ausgeblendet werden (**Menü > Außer Sichtweite > Benachrichtigungsbereich**) oder sogar entfernt werden (aus dem **Autostart**). Die Einstellungen für diese Apps können über **Menü > Einstellungen** > **Benachrichtigungsbereich** angepasst werden.

HINWEISE: 1) ein Linksklick auf die Uhr öffnet einen Kalender (*gsimplecal*), und ein zweiter Klick oder Alt + F4 schließt ihn; 2) die Reihenfolge der Symbole im Systray ändert sich manchmal ohne ersichtlichen Grund.

Konfiguration

Das Wichtigste zuerst

Die Grundeinstellungen können mit der praktischen App des Raspberry Pi geändert werden: **Menü > Einstellungen > Raspberry Pi > Grundeinstellungen** (rc gui).

- Ändern Sie das Benutzerkennwort. Für erweiterte Änderungen verwenden Sie MX User Manager.
- Stellen Sie das richtige Zeitformat ein. Für erweiterte Änderungen verwenden Sie MX Date & Time.
- Desktop-Lokalisierung einstellen. Für erweiterte Änderungen verwenden Sie MX Systemtastatur oder MX

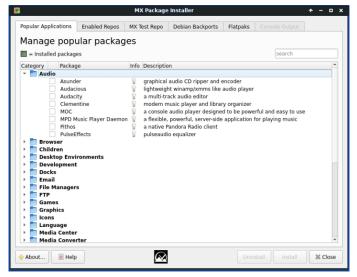
Locales. Melden Sie sich ab und wieder an, wenn Sie fertig sind.

Software

Dieses inoffizielle MX-23 Openbox Respin wird mit den grundlegenden Anwendungen geliefert, überlässt aber dem Benutzer die Entscheidung, weitere Software hinzuzufügen, wie z. B. einen E-Mail-Client, die bevorzugte Musikanwendung, einen Videoplayer, eine vollständige Office-Suite usw. Der bequeme **MX Package Installer** > Registerkarte "Beliebte Anwendungen" ist aus Gründen der Geschwindigkeit, Funktionalität und Sicherheit sehr zu empfehlen. Detailliertere Paketoperationen sind mit Synaptic möglich.

HINWEIS: Seien Sie sehr vorsichtig, wenn Sie Software von außerhalb der Standard-Repositories hinzufügen, um Paketfehler oder sogar Systeminstabilität zu vermeiden.

Verfügbare Paket-Upgrades werden dadurch signalisiert, dass sich das Kästchen im Systray von weiß auf grün verfärbt und dass eine visuelle Benachrichtigung auf dem Desktop erscheint. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Kästchen, um Einstellungen und Optionen anzuzeigen oder zu ändern, und klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Kästchen, um den Upgrade-Prozess zu starten.



Package Installer mit einem ausgewählten Audiogerät

Wifi

MX Linux ist vorkonfiguriert (Network Manager), um eine WLAN-Karte automatisch zu erkennen, und in den meisten Fällen müssen Sie einfach auf das Symbol im Systray klicken und den gewünschten Zugangspunkt auswählen.

Fehlersuche:

- **Mit dem MX Network Assistant** können Sie Verbindungsprobleme identifizieren, von der Netzwerkkarte bis hin zu Webproblemen.
- **Die erweiterte Netzwerkkonfiguration** bietet Zugriff auf viele Verbindungsdetails.

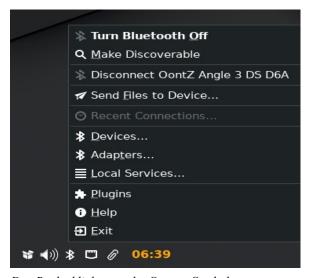
Bluetooth

So aktivieren Sie Bluetooth (wenn ein interner oder externer Bluetooth-Adapter vorhanden ist):

- Machen Sie Ihr Gerät bei Bedarf auffindbar.
- Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Symbol im Systray, um den Bluetooth Manager zu starten.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche "Suchen", um Ihr Gerät zu finden.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres Geräts > Koppeln, oder verwenden Sie die Schaltflächenleiste.
- Klicken Sie erneut mit der rechten Maustaste > Vertrauen, oder verwenden Sie die Schaltflächenleiste.
- Wenn die Verbindung sofort unterbrochen wird, klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Symbol, um die Verbindung wieder herzustellen, verwenden Sie den Bluetooth-Manager oder melden Sie sich einfach ab und wieder an. Wenn das nicht funktioniert, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres Geräts im Bluetooth-Manager > Verbinden.
- Wenn Sie sich das n\u00e4chste Mal anmelden, sollte Ihr Ger\u00e4t automatisch verbunden werden, sobald es eingeschaltet
 ist. Ist dies nicht der Fall, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol im Systray, um eine neue
 Verbindung zu aktivieren.



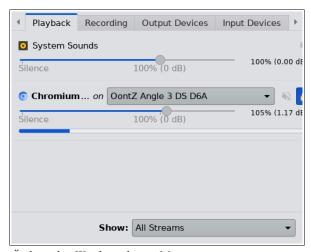
Ein Gerät wurde gefunden, gekoppelt und als vertrauenswürdig eingestuft



Das Rechtsklickmenü des Systray-Symbols

Ton

- Vergewissern Sie sich, dass der Lautsprecher (oder Kopfhörer) eingeschaltet und aktiviert ist.
- Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Lautsprechersymbol im Systray und wechseln Sie über das Pulldown-Menü zum Lautsprecher.
- Testen Sie durch Abspielen einer Streaming-Website, einer installierten Musik-App wie Audacious oder einer anderen Quelle
- Stellen Sie die Lautstärke ein, indem Sie mit dem Cursor über dem Lautsprechersymbol nach oben oder unten blättern.
- Möglicherweise müssen Sie auch mit der rechten Maustaste auf das Lautsprechersymbol klicken > Mixer öffnen (*Pavucontrol*), dann auf die Registerkarte "Wiedergabe" klicken und das Pulldown-Menü verwenden, um die Ausgabe zu ändern (z. B. bei Verwendung von Chromium).



Ändern der Wiedergabe im Mixer

Bildschirm

Einstellungen. Verwenden Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Anzeige** (*Regentropfen*). Einzelheiten finden Sie in <u>der</u> Dokumentation zum Raspberry Pi.

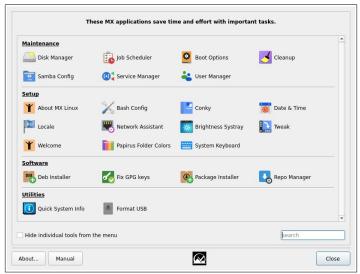
Ausblendung. Das Einrichten von Blanking mit Raspberry Pi Config hat in unseren Tests nicht funktioniert, daher verwenden wir <u>xset</u>. Um die Anzahl der Sekunden der Inaktivität zu ändern, bevor der Bildschirm dunkel wird (Standard: 600), klicken Sie auf **Menü** > **Einstellungen** > **Autostart** und suchen Sie den Eintrag, der mit "*xset -dpms...*" beginnt.

Um den Bildschirm sofort auszublenden, drücken Sie **F12**; mit jeder anderen Tastatureingabe wird der Bildschirm wiederhergestellt.

MX-Werkzeuge

Auf diese von MX Linux entwickelte Signatursammlung von Tools kann über **Menü** > **MX Tools** oder mit der Taste F5 zugegriffen werden. Eine Beschreibung und Einzelheiten zur Werkzeugsammlung finden Sie unter **Menü** > **Hilfe** > **Benutzerhandbuch** (oder Umschalttaste + F1) und in Abschnitt 3.2.

Es wird empfohlen, sich mit diesen einzigartigen und hilfreichen Anwendungen vertraut zu machen.



Das Dashboard der MX Tools

Sonstiges

- Ein laufendes System kann mit der App **SD Card Copier** kopiert werden. Um stattdessen eine *.img-Datei zu erstellen, wurde vom RPi-Forum-Benutzer RonR <u>ein praktischer Satz von Tools</u> entwickelt.
- Ressourcen
 - MX Openbox-Version: Nutzen Sie das MX Forum und konsultieren Sie das Benutzerhandbuch (Shift + F1) bei Fragen zu den MX Programmen. TIPP: Starten Sie unbedingt Menü > MX Tools und Menü > Settings Manager, um sich mit den Signaturfunktionen von MX Linux vertraut zu machen.
 - Ursprüngliche Openbox-Version (3.7): Konsultieren Sie die stark veraltete, aber immer noch wertvolle OpenBox-Homepage. Beachten Sie, dass viele Links nicht mehr funktionieren und einige der dort aufgeführten Anwendungen (z. B. obamenu) möglicherweise nicht mehr existieren oder installiert werden können.

V: 20241205